

Rezension

- Mainz, 16.–20. Mai. German Medical Science GMS Publishing House, Düsseldorf; Doc12 hnod092
16. Ramming J, Waller T, Ramming M (2011): DVT und virtuelle Endoskopie. Vortrag, Symposium der Deutschen Gesellschaft für digitale Volumentomographie, Kiel
 17. Ramming J, Waller T, Ramming M (2012): Die digitale Volumentomographie (DVT): Indikationen und Anwendungsspektren in der täglichen klinischen Praxis. Vortrag und Abstract, 9. Kongress der Spanisch-Deutschen Gesellschaft für HNO-Heilkunde, Kopf- und Halschirurgie, Dresden, 13.–15. September, V71
 18. Ramming J, Waller T, Ramming M (2013): Die digitale Volumentomographie (DVT) in der HNO-Praxis: Geräte, Indikationen und Anwendungsspektren. forum HNO (15), 54–61
 19. Ramming M, Ramming J (1995): Tinnitus and Otalgia caused by myopathopathy. Proceedings of the 22nd Annual Meeting of the NES, Hakone, Japan, Elsevier, S. 1933ff.
 20. <http://www.ajronline.org/doi/full/10.2214/AJR.04.1353>
 21. Ruyvo J, Mermuys K, Bacher K, Kuhweide R, Officiers E, Casselman JW (2009): Cone Beam Computed Tomography, A Low-Dose Imaging Technique in the Postoperative Assessment of Cochlear Implantation, Otolaryngology and Neurootology 30 (3), 299–303
 22. Swartz JD, Loevner LA (2009): Imaging of the Temporal Bone. 4. Auflage, Thieme Verlag, Stuttgart, S. 4
 23. Waller T, Ramming J (2013): »Virtual Reality« And Cone-Beam Computertomography: A New Diagnostic Device On Its Way To Become Standard Procedure In Our Ent-Practice? Ent And Dental Medical Center Schweinfurt, Germany, Vortrag 20th IFOS World Congress 2013, Seoul, Südkorea
 24. Waller T, Ramming J (2013): DVT und Kiefergelenksdarstellungen, Indikationen und Befundung. Vortrag, Symposium Status quo und Perspektive des DVT in der HNO-Heilkunde und Nachbargebiete, Charité Berlin, Campus Virchow Klinikum, Berlin
 25. Yamauchi-Kawaura C, Fujii K, Aoyama T, Yamauchi M, Koyama S (2009): Evaluation of radiation doses from MDCT-imaging in otolaryngology. Oxford Journals Mathematics & Physical Sciences Radiation Protection Dosimetry 136 (1), 38–44
 26. Volders D (2012): Cone Beam CT Proves Better for Visualizing Some Causes of Hearing Loss at Half the Radiation Dose. Vortrag Jahreskongress der American Roentgen Ray Society, Vancouver, Canada

Anschrift für die Verfasser:

Dr. med. Jürgen Ramming
HNO-Zahnärztliche
Praxisgemeinschaft
Spitalstraße 32
97421 Schweinfurt
E-Mail info@hno-laser-sw.de



»Gleichgewicht und Schwindel« Wie Körper und Seele wieder auf die Beine kommen

H. Schaaf
5. erweiterte und aktualisierte
Auflage 2012

Asanger Verlag, Kröning
170 Seiten
ISBN 3-89334-572-4
€ 19,80

Schwindelerkrankungen werden vielfach aus rein organischer Sicht betrachtet und erscheinen häufig sowohl für Arzt als auch Patienten verwirrend. Üblicherweise ist die Herangehensweise eine differenzialdiagnostische interdisziplinäre Suche nach organischen Störungen und bei positivem Befund eine kausale, häufig medikamentöse Therapie.

In seinem Buch »Gleichgewicht und Schwindel« beschäftigt sich *Helmut Schaaf* mit dem Thema aus einem psychotherapeutischen Ansatz heraus. Das Buch unterscheidet sich auch von den klassischen Büchern zum Thema Schwindel insofern, dass es den Anspruch hat, ein Buch für Betroffene zu sein. Der Autor bringt seine langjährige Erfahrung aus der Schwindelambulanz der Tinnitus-Klinik in Bad Arolsen in dieses Buch ein und besitzt als selbst Betroffener einer Schwindelerkrankung die Erfahrungen eines langen Leidenswegs. Diese eigenen Erlebnisse werden zum Ende des Buchs eindringlich beschrieben.

Der erste Abschnitt beschäftigt sich mit dem Aufbau und der Funktion des Gleichgewichtssystems und einer Einführung in das seelische Gleichgewicht. Es werden die wichtigsten anatomischen und physiologischen Grundlagen dargelegt, ohne sich in Details zu verlieren. Dieser notwendige theoretische

Anteil in einem Buch über Schwindel ist auch für medizinische Laien verständlich geschrieben. Es folgt ein Überblick über Erkrankungen, die das Gleichgewicht stören und aus der Balance bringen können. Hier werden die wichtigsten Erkrankungen und ihre Behandlung einfach aber detailliert erklärt. Besonderer Wert wird aus meiner Sicht dem Kapitel Morbus Menière gewidmet. Vor allem in der subtilen Beschreibung des Anfallserlebens merkt man, wie der Autor seine eigenen Krankheitserfahrungen hier einfließen lässt.

Einen großen Stellenwert hat der seelische Schwindel, der per se mit bis zu 30% einen beträchtlichen Anteil aller Schwindelformen einnimmt. Sehr genau und leicht verständlich werden die verschiedenen Formen herausgearbeitet und mit Patientenbeispielen untermauert.

Das dritte Kapitel beschäftigt sich mit der Diagnostik des Schwindels. Hier wird auch noch einmal auf den interdisziplinären Charakter der Schwindelabklärung hingewiesen und eine Zuordnung zu den verschiedenen medizinischen Fachabteilungen vorgenommen.

Abschließend werden die schulmedizinischen Therapieansätze unter psychotherapeutischer Blickweise dem Betroffenen erläutert. Auch hier wird auf die notwendige Behandlung psychischer Auswirkungen wie Befürchtungen und Ängste durch das Krankheitserleben verwiesen und die Leistungsfähigkeit der Psychotherapie erläutert.

Ich finde dieses Buch sehr gelungen. Es erfüllt in meinen Augen seinen Anspruch, ein Buch für Betroffene zu sein. Insbesondere bietet es Schwindelpatienten eine interessante Möglichkeit, in Eigeninitiative mehr über ihre Erkrankung zu erfahren.

Dr. med. Eike Scholz
HNO-Klinik
Gesundheitszentrum
Bitterfeld/Wolfen
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 2
06749 Bitterfeld-Wolfen

